

12. Mai 2015

Festreigen zur „Ybbstaler Narzissenblüte“

Eröffnung am 14. Mai in Lunz am See

In Anknüpfung an die großen Narzissenumzüge in Lunz am See in den 1950er-Jahren und nach der wetterbedingten Absage der Premiere im Vorjahr soll es heuer mit der „Ybbstaler Narzissenblüte“ klappen: An vier Tagen steht dabei in den Gemeinden Lunz am See, Opponitz, Göstling an der Ybbs, St. Georgen am Reith und Hollenstein an der Ybbs ein Festreigen auf dem Programm, in dessen Mittelpunkt die für das Ybbstal typische sternförmige Bergnarzisse steht.

Eröffnet wird zu Christi Himmelfahrt am Donnerstag, 14. Mai, auf der Seebühne in Lunz am See, wo ab 18 Uhr Narzissen-Figuren aus Krepp-Papier präsentiert werden, die von Kindern der örtlichen Schulen und vielen freiwilligen Helfern kreiert wurden. Zudem treten Ybbstaler Chöre und Ensembles auf, führt Radio-Gärtner Hannes Käfer einen „Narzissen-Dialog“ mit Volksschülern und fertigen Hollensteiner Schmiede Blumen aus Eisen an (Schlechtwetter-Alternative: Lunzer Saal).

Am Freitag, 15. Mai, folgen ab 13 Uhr Narzissen-Spaziergänge und -Bootsfahrten rund um den bzw. am Lunzer See (inklusive Eröffnung der „tutgut“-Wanderwege) sowie ab 18 Uhr ein großes Narzissen-Saunafest im Ybbstaler Solebad in Göstling an der Ybbs. Bereits am Vormittag können die Gäste beim Hochmoor Leckermoos in Göstling auf Narzissensuche gehen (eine Anmeldung unter 07484/5020-20 ist erforderlich).

Wer dem Radfahren den Vorzug gibt, kann sich am Samstag, 16. Mai, per E-Mountainbike zu den Narzissenwiesen in Hollenstein an der Ybbs begeben. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr beim Treffenguthammer, wo die Hollensteiner Schmiederunde den ganzen Tag über beim Narzissenschmieden ihr Können zeigt. In der Nachbargemeinde St. Georgen am Reith kommen am 16. Mai die Kleinsten auf ihre Rechnung: Die Freiwillige Feuerwehr St. Georgen am Reith bietet ab 14 Uhr rund um das Zeughaus Kogelsbach einen Kinderschwerpunkt mit Hüpfburg, Zielspritzen und Mini-Gokarts.

Am Sonntag, 17. Mai, feiert dann die „Ybbstaler Narzissenblüte“ mit dem Narzissenwandertag im Fischerdorf Opponitz ihren Höhepunkt. Zum bereits 15. Mal haben die Verantwortlichen des Tourismusvereins Opponitz eine abwechslungsreiche Strecke gefunden, die Wanderer zu den schönsten Narzissenwiesen des Ybbstales führt. An den Labestationen werden sie mit Ybbstaler Speck, Bauernbrot und Most verwöhnt; Start ist zwischen 9 und 12 Uhr beim Gasthof Bruckwirt.

Nähere Informationen bei der Eisenstraße Niederösterreich unter 07443/86600, e-mail presse@eisenstrasse.info und <http://www.narzissenbluete.at/>.



NK Presseinformation